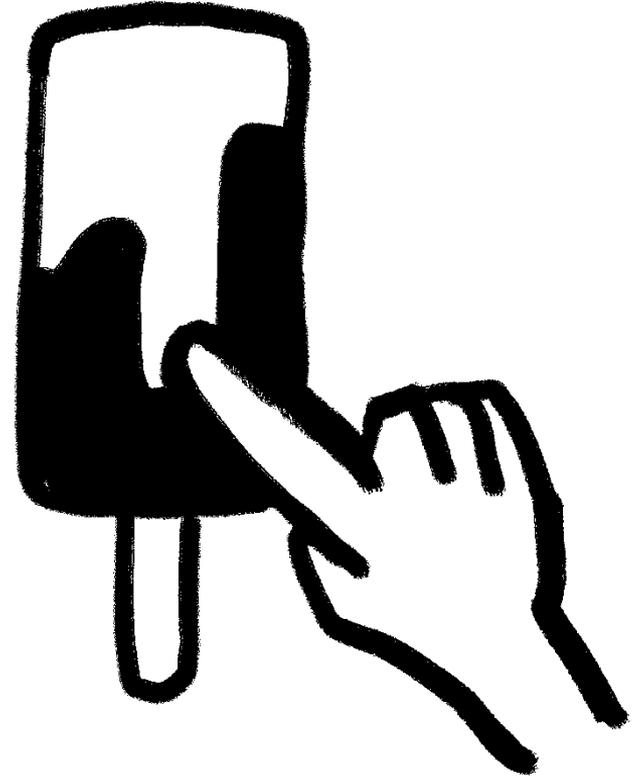


# Elternabend: Medien in der Familie

Charlotte Horsch & Melanie Lachmann  
JFF – Institut für Medienpädagogik

26.02.2025



# webhelm – kompetent online



## Google Family Link

FAMILIE & PÄDAGOGISCHES ZUSAMMENHANGEN TOOLS & APPS

Google Family Link zählt zu den beliebtesten **Parental Control Apps**. Mit der Anwendung können Eltern die Aktivitäten am Smartphone ihrer Kinder kontrollieren und einschränken. Die Verwendung von **Google Family Link** und anderen Parental Control Apps ist allerdings kritisch zu sehen.

## Wissen

SOCIAL MEDIA

KOMMERZ

KONFLIKTE &amp; MOBbing

GAMES

RECHTLICHE GRUNDLAGEN



### NPC TikTok Streams

PÄDAGOGISCHES

SOCIAL MEDIA



### Fragwürdige Familien-Pranks

FAMILIE &amp; PÄDAGOGISCHES ZUSAMMENHANGEN

PÄDAGOGISCHES



### Aktueller (Social-Media-)Trend: Barbie

PÄDAGOGISCHES



ALLE ARTIKEL

- Workshops mit Kindern und Jugendlichen
- Fachkräftefortbildungen
- Materialien für Fachkräfte & Eltern
- Artikel & Methoden
- Facebook: webhelm, Instagram: web\_helm

# Warum nutzen Kinder und Jugendliche Medien?

Ausschlaggebend sind...

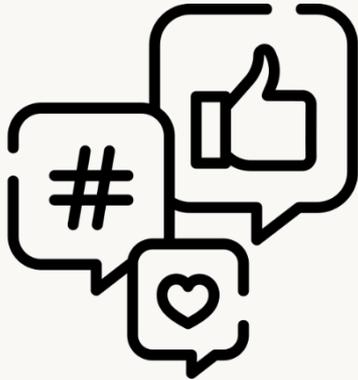


Bild: Freepik via  
flaticon.com

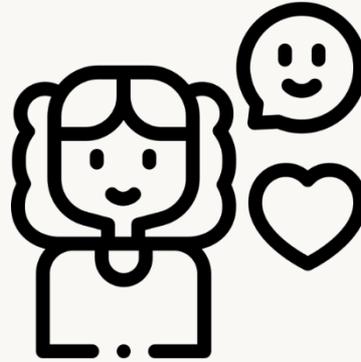


Bild: Freepik via flaticon.com



Bild: Eucalyp via flaticon.com



# Faszination Smartphone

- Kontakt mit Freund\*innen aus aller Welt
- Leichte Erreichbarkeit
- Ausleben der Kreativität
- Unterhaltung
- Statussymbol
- Viele Möglichkeiten zur Selbstdarstellung
- Social Media & Games





# WhatsApp

- **Ab 13 Jahren**

- Aus den USA (2009, seit 2014 von Meta)
  - Text-/Sprachnachrichten, Bilder, Videos, Dateien, Kontakte, Standort
  - (Video-) Calls
    - Status
    - Communitys
      - Kettenbriefe, Weitergabe sensibler Daten
  - **Information (sowie Spaß und Unterhaltung)**





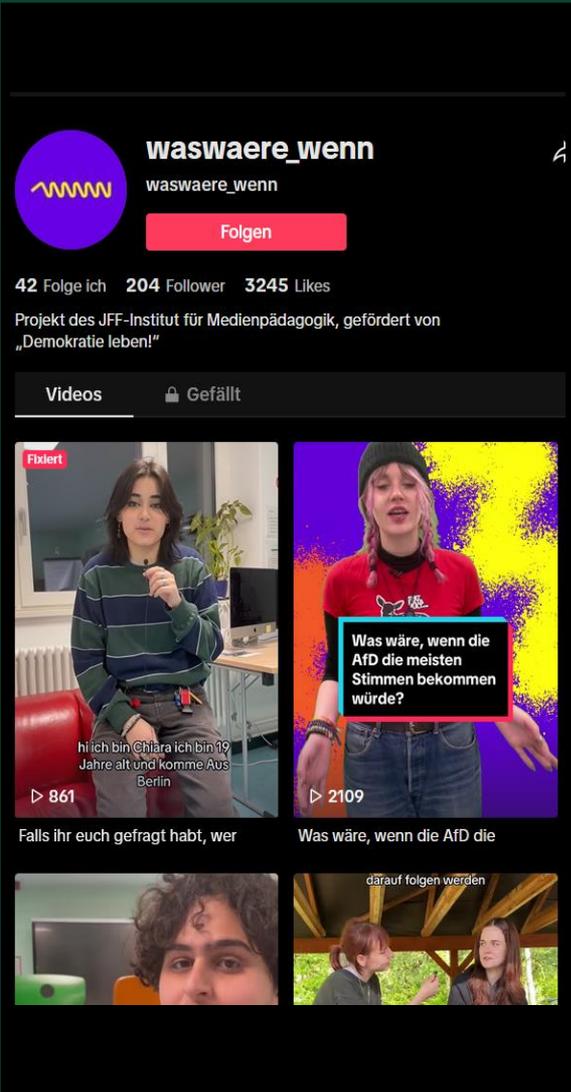
# Instagram

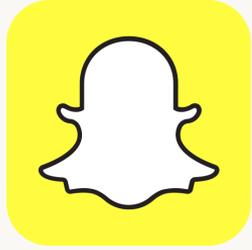
- ab 13 Jahren
- aus den USA (2010, seit 2012 von Meta)
- (bearbeitete) **Bilder und Videos** teilen (u. a. Filter)
  - Liken, Kommentieren, Chatten
  - Hashtags
- Story, Reels, Life-Stream, Shopping-Feature
  - **Spaß, Unterhaltung (und Information)**
- Selbstdarstellung/-inszenierung, Werbung/Verkauf
  - Neu: Teen-Konten und Elternaufsicht



# TikTok

- ab 13 Jahren
- aus China (Bytedance, 2016)
- eigene, kreative Inhalte in Form von **Videos** teilen (u. a. Filter)
  - Liken, Kommentieren, Chatten
  - TikTok-Trends, Hashtags
  - Story, TikTok-Live-Battles, TikTok Now
  - **Spaß, Unterhaltung (und Information)**
- Selbstdarstellung/-inszenierung, Feedback von anderen einholen
  - "Jugendschutz": Begleiteter Modus

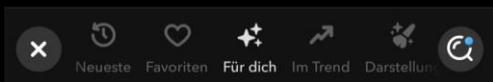




# Snapchat



- **ab 13 Jahren**
- aus den USA (Snap Inc., 2011)
- (kreative) **Bilder und Videos** teilen (u. a. Filter)
  - nur für **wenige Sekunden sichtbar!**
    - Kommentieren, Chatten
- **Belohnung:** Flammen, Sonderzeichen/Symbole hinter Namen
  - persönlicher Avatar, Snap Map, My AI, Story, Memories
  - **Spaß und Unterhaltung**



Zwei Minuten Zeit  
um ein Foto zu posten



BeReal

# BeReal.

- **Ab 13 Jahren**
- aus Frankreich (2020)
- **Fotos teilen (1x/Tag Push-Benachrichtigung)**
  - mit Front- und Rückkamera aufgenommen
  - **keine Filter**
  - nach 24h gelöscht
- Fotos erst sichtbar, sobald ein eigenes Bild hochgeladen wird
  - **Spaß, Unterhaltung (und teils sehr persönliche Informationen)**





**knipsclub**

**Die Foto-Plattform für  
Kinder zum Austausch und  
Lernen in geschütztem  
Rahmen.**



## Alternative zu Social Media: knipsclub

- Foto-Community für Kinder zwischen 8-12 Jahren
- Medienpädagogisch betreut
- Kinder können sich in geschütztem Rahmen austauschen
- Lernen, wie sie auf Social Media mit anderen umgehen
- Aktionen wie # des Monats

→ [www.knipsclub.de](http://www.knipsclub.de)



## Altersgerechte Medienangebote

- FSK und USK können bei der Orientierung helfen
- ABER: keine pädagogische Empfehlung, die Kindersicht wird nicht berücksichtigt
- Für pädagogische Einschätzungen und Empfehlungen eignen sich folgende Angebote:
- Für TV, Streaming und Social Media: [www.flimmo.de](http://www.flimmo.de)
- Für Games: [www.spieleratgeber-nrw.de](http://www.spieleratgeber-nrw.de)

Wie kann Medienerziehung aussehen?





## Medienerziehung...

- ... birgt viele Herausforderungen
- kein Patentrezept für die richtige Medienerziehung
- **Wichtig:**
  - Interesse und Verständnis zeigen
  - Kinder bei der Mediennutzung begleiten und für einen offenen Austausch sorgen
  - Gemeinsame Regeln entwickeln



## Thema Zeit – wie viel ist zu viel?

- Entscheidend ist, was Ihre Kinder mit Medien machen und was als „Medienzeit“ zählt
- Klare Regeln sind wichtig – je älter die Kinder werden, desto mehr sollten sie bei der Aushandlung einbezogen werden
- Fördern Sie die Selbst- und Mitbestimmung Ihrer Kinder, z.B. mit Zeitgutscheinen
- Vereinbaren Sie einen Mediennutzungsvertrag für beide Parteien, in denen die wichtigsten Regeln festgelegt werden.



## Spannungsfeld: Zwischen Schutz und Freiraum

- Der Wunsch, das eigene Kind vor Online-Herausforderungen zu schützen ist nachvollziehbar und wichtig
- ABER: Vorsicht bei der Auswahl an Hilfsmitteln
- Schutzmaßnahmen können Gespräche und Begleiten nicht ersetzen
- Kein Schutz ist zu 100 % sicher



## Moderater Jugendschutz

Programme, die schützen, ohne die Privatsphäre zu verletzen:

- Kindersicherung von WLAN Routern, z.b Fritzbox
- JusProg (für PCs & als App)  
<https://www.jugendschutzprogramm.de/>



## Wie können wir Kinder und Jugendliche schützen?

- Privatsphäre-Einstellungen in Social-Media-Angeboten aktivieren (Hilfestellung: [www.medien-kindersicher.de](http://www.medien-kindersicher.de))
- Gesundes Misstrauen stärken
- Personen melden/blockieren
- Schutzmaßnahmen wie „Begleiteter Modus“ in TikTok mit Absprache/Erklärung einsetzen
- Medien nicht als Belohnung/Strafe einsetzen → Vertrauensverhältnis möglichst stärken, sodass die Kinder bei Problemen zu Ihnen kommen



## Wann ist mein Kind bereit für ein eigenes Smartphone?

- Vereinbarte Regeln werden respektiert
- Das Kind geht sorgsam mit persönlichen Angaben und Bildern um
- Das Kind weiß über Smartphone-Kosten (z.B. In-App-Käufe) bescheid
- Es weiß, dass auch im Internet Regeln gelten
- Bei Problemen weiß das Kind, wohin es sich wenden kann
- Es geht auch online respektvoll mit anderen um

# Medienerziehung – gemeinsame Ansätze



- Interesse zeigen
- Ein offenes Ohr für Probleme haben
- Gemeinsame Regeln für die Mediennutzung festlegen
- Medientrends im Blick behalten
- Ein positives Vorbild sein
- Bei Problemen: Lösungen gemeinsam suchen (z.B. Accounts melden/blockieren)
- Wenn es ernst wird: Eine Lehrkraft, die (Schul)sozialarbeit oder Beratungsstellen kontaktieren

# Kreative Medien-Challenges

Medien-Challenges können helfen, um sich zwanglos über Medien auszutauschen und Neues zu entdecken:

- Liebste Spiele zeigen und ausprobieren
- YouTube-Filmabend
- Einen Comic erstellen
- Trickfilm erstellen
- KI-Angebote spielerisch ausprobieren und reflektieren

Anregungen gibt's auf [webhelm.de](http://webhelm.de)!

# Linktipps



<https://padlet.com/webhelmkompetentonline/linkliste-f-r-elternveranstaltungen-wp0hlgexonr6u6tl>

# Abschluss & Feedback

